

Julmy Anton, Elektromagnet, 2009



Ort

Düdingen

Technik

Skulptur/Plastik

Zugänglichkeit

Innenraum (Öffnungszeiten beachten / ev. Voranmeldung)

Anton Julmy (*1955)

Elektromagnet, 2009

Primarschule Wolfacker, Düdingen

(Foto und Text: B. Fasel)

Beim Betreten des Schulgebäudes wird der Besucher auf eine sonderbare Elektroinstallation und auf mehrere Hinweistafeln aufmerksam: Elektromagnet, Hochspannungskabel, 500 Volt ... und signalfarbene Plaketten verweisen gleich in mehreren Landessprachen und in Englisch – „Danger Don't touch!“ – auf eine unmittelbare Lebensgefahr hin. Das Totenkopfsymbol vermittelt auch dem Leseunkundigen die unmissverständliche Botschaft: Hände weg!

An der Decke der Eingangshalle befindet sich an einer schwenkbaren Halterung eine Eisenkugel, die scheinbar durch einen Elektromagneten waagrecht gehalten wird und nur so der Erdanziehungskraft trotzen kann. Ein Stromkabel führt nach unten zu einem etwas antiquierten Schaltkasten, der mit seinem „Ein – Aus“ den Betrachter lockt, das „lebensbedrohliche“ Wagnis einzugehen und zu schauen, ob die Kugel beim Kippen des Hebels wirklich in gefährlicher Manier herunter sausen und ein Starkstromstoss dem Ungehorsamen vollends den Garaus machen wird.

Der Kunstschaffende und Landwirt Julmy ist in der Umgebung von Düdingen schon wiederholt mit seinen grossformatigen Holzskulpturen und Eisenplastiken in Erscheinung getreten. Den „Elektromagneten“ installierte er anlässlich der Erneuerung und Erweiterung des Schulhauses Wolfacker. Ist das Werk ein witziger Gag des Künstlers, ein schalkhafter Fingerzeig auf menschliches Verhalten, hat es an diesem Lernort eine erzieherische Dimension oder verbirgt sich darin ein Sinnbild für das Wagnis „Leben“?

Fragen und Anregungen für den Unterricht

- Woran denkst du beim Betrachten dieser Installation? Äussere deine spontanen Gedanken und Gefühle.
- Erkläre den Mitschülern die „Funktionsweise“ des Elektromagneten.
- Was beabsichtigt der Künstler Julmy mit diesem Werk?
- Äussere deine Vermutungen warum der Künstler dieses Werk in einem Primarschulhaus realisiert hat. Ist es ein Symbol, also sinnbildlich zu verstehen?
- Hast du manchmal Lust etwas Gefährliches, etwas Verbotenes sogar, zu tun? Erzähle!
- Julmy verwendet elektrische Objekte, die ursprünglich eine andere Funktion hatten.

- Suche dir einen passenden Gegenstand, den du verfremdest - in einen anderen Zusammenhang stellst und so seine ursprüngliche Bedeutung veränderst. Berühmt ist zum Beispiel der Fahrradlenker von Picasso aus dem mit einfachsten Mitteln ein Stierkopf wurde.
- Schneide aus Reklameseiten Gegenstände aus und "konstruiere" damit eine skurrile Maschine. Erfinde dazu eine passende "Gebrauchsanweisung".

[PDF](#)